



## Protokoll

### radiesli Hauptversammlung

Datum: 20. April 2024

Ort: radieslihof

Zeit: 14:00

Protokoll: Anne Schmid

Anwesende und Abgemeldete: Siehe Anhang

#### Einstimmung in die Hauptversammlung

Vor der Hauptversammlung gibt es einen Rundgang über den Hof, mit Informationen rund ums Hofgeschehen (siehe Dokument «Rückblick Hofgruppe»). Im Anschluss stimmt Ursina zur Hauptversammlung ein.

#### Schwerpunkt: Zukunftsideen

An vergangenen Hauptversammlungen haben wir des Öfteren über Zukunftsideen gesprochen. Nun werden einige davon erneut aufgenommen und weitergedacht, damit sie konkretere Form annehmen und auch nach der Hauptversammlung weitergetragen werden können.

**Soziale Skulptur:** Welche Menschen sind beim radiesli dabei? Wie können wir einen Ort schaffen, an dem sich möglichst viele Menschen willkommen fühlen?

#### Einbindung neuer Personen:

- Willkommens-Anruf statt Willkommensmail.
- FAQ erstellen: mit den ungeschriebenen «Regeln» / Abläufen des radieslis.
- Organigramm: Wer ist die Hofgruppe? Wer ist wann da und wofür verantwortlich?
- Ein Video: der Hof stellt sich vor.
- Aktionstage für Neumitglieder weiterführen und weiterdenken.

→ FAQ und Organigramm werden entstehen.

radiesli mit gesundheitlichen Einschränkungen: Wie können Menschen teilnehmen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mit anpacken können?

- Beim radiesli existieren viele Möglichkeiten für Einsätze – es gibt Arbeiten die z.B. körperlich weniger Kraft benötigen, während der Sommerhitze im radiesli-Raum oder im Sitzen machbar sind. Diese Arbeiten könnten sichtbarer gemacht werden. Zum Beispiel in Form einer beispielhaften Auflistung im Beitrittsformular oder auf der Website. So sehen Interessierte, dass es Arbeiten verschiedener Art gibt. Zudem soll ersichtlich sein, dass auf Nachfrage bestimmt passende Arbeitseinsätze zu finden sind.
- Anpassungsideen für's mysradiesli: Bei der Einsatz-Anmeldung die Kommentar-Funktion ergänzen, explizit nach Bedürfnissen fragen. Alternativ könnte auch ein Kästchen programmiert werden, welches bei der Einsatzanmeldung erfragt, ob eine angepasste Einsatzform benötigt wird.
- Bei den Arbeitseinsätzen könnte jeweils ergänzt werden, welcher Art sie sind (Körperlich leicht, Sitzend oder mit verkürzter Zeitdauer möglich, etc.). Dies könnte auf dem mysradiesli, bei den Aufrufen per Mail aber auch beim Beipackzettel angemerkt sein.
- Eine Wochenliste für leichtere Arbeiten könnte die Übersicht erleichtern.
- «Check-In» zu Beginn eines Aktionstages / eines Arbeitseinsatzes. Im Sinne einer Frage nach dem Befinden der anwesenden radieslis.

→ An den Ideen wird weitergedacht.

**Ressourcen-Verzeichnis:** Wir wissen, dass viele verschiedene Fähigkeiten in uns allen stecken. Können wir die so fassen, dass da Synergien wachsen?

- Auf dem myradiesli könnte eine Sammlung (z.B. in Form eines Excel-Dokuments) aller Ressourcen und Fähigkeiten gestartet werden. Wer kann was gut, wer macht was gerne, wer hat hilfreiche Kontakte / Beziehungen wohin und wer verfügt über Ressourcen (z.B. Ferienhaus) die andere erfreuen könnten. Jede\*r könnte eintragen, was er\*sie möchte.
- In diesem Zusammenhang würde es Sinn machen Rubriken / Kategorien zu bilden. Beispielsweise: Gesundheit, Handwerk, Gestaltung, Informatik, Recht, Wirtschaft, Ferienhäuser, ...
- Bei der Anmeldung und im Willkommensmail könnte darauf hingewiesen werden.
- Weiter wäre ein Forum auf myradiesli denkbar. Im Sinne von «Wir suchen». Wer etwas zum Gesuchten beitragen will, kann das über diesen Kanal mitteilen.
- Sind die Ressourcen primär gedacht für den Hof oder für alle Lebensbereiche aller radieslis? Letzteres wäre reichhaltiger.
- Was ist wann verfügbar? Es könnte angemerkt werden, dass zwar angefragt werden kann, die verzeichneten Ressourcen aber nicht jederzeit zur Verfügung stehen.
- Idee: Fähigkeiten-Fest! Event auf dem Hof, wo die Menschen miteinander in einen Austausch kommen und gegenseitig Ressourcen entdecken können.

→ Es wird an einem entsprechenden Dokument getüfelt.

**Infrastrukturgruppe:** für unsere Gebäude mit Umschwung.

- Bildung einer Arbeitsgruppe Infrastruktur, die im Überblick hat, wo was geht und ansteht. Die Mitglieder müssen nicht die Fähigkeiten besitzen, um die notwendigen Arbeiten selbst umzusetzen. Vielmehr könnten sie Mithelfen bei der Organisation des Know-Hows, beim Menschen mit den entsprechenden Fähigkeiten finden und allenfalls bei der Umsetzung mitwirken.
- Idee: Sammeln was auffällt, alle sind eingeladen. Es könnte z.B. ein Briefkasten aufgestellt werden.
- Für die Arbeit der Infrastruktur-AG wäre ein Fähigkeiten-/Ressourcen-Verzeichnis sehr praktisch.

→ die Arbeitsgruppe Infrastruktur soll entstehen. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen.

**Integratives Mitarbeiten:** Arbeitsintegrationsprojekt auf dem radiesli

- Gibt es Platz für ein Arbeitsintegrationsprojekt? Die Hofgruppe hat mit der Koordination bereits viel zu tun. Es kommen bereits diverse Menschen von ausserhalb des radiesli auf den Hof mitarbeiten (z.B. via Verein Mazay oder persönliche Kontakte).
- Sinnvoll wäre ein unabhängiger Arbeitszweig, damit keine zu ausgeprägte Abhängigkeit zwischen dem radiesli und dem Projekt entstehen würde. Das Arbeitsintegrationsprojekt wäre denkbar als externe Institution/externer Verein, die/der mit dem radiesli eng zusammenarbeitet.
- Welche Bereiche eignen sich? Gibt es konstant genug Arbeit? Bietet die Arbeit genug? Schliesslich soll es auch den radieslis nicht die Arbeit abnehmen.

→ Es ist wäre ein Projekt, dass gross gedacht werden müsste und vermutlich viele Veränderungen bringen würde. Vorerst bleibt es bei der Idee an sich.

Wer Lust hat eine dieser Idee anzugehen oder sich dabei zu beteiligen, darf sich gerne bei der BG melden.

## 1 Genehmigung Protokoll

Stimmzähler: Luzius und Alfred

Anwesende Stimmberechtigte: 43

Protokoll heute: Anne

**Abstimmung:** Genehmigung des Protokolls der HV vom 07.05.2023 & der VV vom 29.08.2023 (Protokollantin Anne): Beide Protokolle sind mit 43 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.

## 2 Jahresbericht der Betriebsgruppe

Delia erzählt über die Arbeit der Betriebsgruppe. Die BG möchte Verbindung schaffen zwischen allen radiesli und der Hofgruppe. Es geht um Administratives, Finanzielles, Aktuelles aus den Arbeitsgruppen und vieles mehr. Themen werden besprochen und Aufgaben geteilt. Alle vier Wochen findet eine zweistündige Sitzung statt und manchmal gibt es vorgängig ein gemeinsames Abendessen. Wann und wo die nächste Sitzung stattfindet, kann im Protokoll (auf mysradesli) nachgelesen werden. Dort ist auch vermerkt, was das nächste Schwerpunktthema sein wird. Alle sind willkommen unverbindlich bei einer Sitzung vorbeizuschauen – zum Beispiel, wenn das Schwerpunktthema besonders interessiert. Es folgt eine kurze [Vorstellungsrunde](#) der BG-Mitglieder.

## 3 Bilanz / Erfolgsrechnung 2023 von Verein und GmbH

Christoph erklärt die Dokumente zum Thema Bilanz, Erfolgsrechnung und Budget. Die Antworten auf die im Anschluss gestellten Fragen sind im Folgenden integriert.

Die Erfolgsrechnung ist vergleichbar mit einem Durchlaufzähler. Die Erträge zeigen auf, welche Beiträge das radiesli erhält und ausgibt. Einnahmen sind unter anderem die Betriebsbeiträge («solidarische Beiträge»), Mieteinnahmen («Stöckli & Bauernhaus») oder Zahlungen von Soliterre («weitere Beiträge»). Die Spenden waren im Jahr 2023 eher hoch. Das hängt damit zusammen, dass da auch Gelder für das Projekt «Agroforst» gefunden und investiert wurden. Zu den Ausgaben: «Verwaltungskosten» sind beispielsweise Büromaterialien oder die Bio-Kontrolle. Der Produktionsaufwand ist durch «Einkauf» & «Kosten Landwirtschaft» abgebildet. Unter «Abschreibung Liegenschaft» ist der Wertverlust der Liegenschaft über die Jahre sichtbar (da sie älter wird). Die Abschreibungen des Inventars waren höher als budgetiert, u.a. weil der Bauwagen für die Hofkinder nach dem Kauf direkt abgeschrieben wurde. Ebenfalls höher waren die Ausgaben zur Instandhaltung der Liegenschaft, vor allem aufgrund des neuen Teerplatzes und der Erneuerung der Stöckli-Fenster. Zur «Mitarbeiter\*innenpflege» gehören auch Ausgaben für Weiterbildung. Wenn der dafür budgetierte Betrag nicht verwendet wird, kommt das Geld in einen Fond, damit zu einem späteren Zeitpunkt darauf zurückgegriffen werden kann. Die Ausgaben für die Löhne waren höher – das war Thema an der HV und VV im Jahr 2023. Im vergangenen Jahr konnten die Mehrausgaben für die Lohnkosten durch die 20'000 Franken des IV-Beitrags («ausserordentliche Ertrag») gedeckt werden, im aktuellen Jahr durch die Erhöhung der Betriebsbeiträge.

Die Bilanz zeigt Ende Jahr, was effektiv vorhanden ist. Die Passiven bezeichnen die Beträge, welche wir anderen schulden. Die Aktiven sind das, was wir besitzen bzw. was verfügbar ist.

Beim radiesli betreibt der Verein eigentlich nahezu keine Geschäfte, die laufen alle über die GmbH. Die Einzahlungen, die der Verein für die Anteilsscheine erhält, gibt er der GmbH als Darlehen (oder Eigenkapital) weiter. Die GmbH zahlt dem Verein jährlich 1000 Franken, damit der Verein seine noch bestehenden Schulden aus den Anfangsjahren abzahlen kann. Das Eigenkapital vom radiesli besteht nebst den 20'000 Franken Stammkapital der GmbH (Geld der GmbH-Mitglieder) aus dem Anteilscheinkapital, total 130'000.- Franken. In der Bilanz findet man das unter "Darlehen vom Verein", "Rangrücktritt vom Verein", "Stammkapital GmbH" und im "Verlustvortrag Verein".

Christoph ist zufrieden mit der Bilanz. Sie zeigt, dass die Hofgruppe ihr Schaffen nach dem vereinbarten Budget richtet und die Mitglieder engagiert sind. Solidarisch eben.

### Revisionsbericht

Der Revisionsbericht war nicht in der Einladung dabei, deshalb werden die wichtigsten Punkte vom Revisor Alfred Rothmayr vorgelesen. Er und Heide Lambelet haben die Dokumente der Buchhaltung auf Auffälligkeiten überprüft. Die Stichprobenkontrolle und die Erklärungen von Christoph lassen keine Fehler vermuten. Die Revisor\*innen empfehlen die Jahresrechnung von GmbH und Verein zur Annahme.

**Abstimmung:** Genehmigung der Erfolgsrechnung und der Bilanz von Verein und GmbH:  
42 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung. Genehmigung stattgegeben.

#### 4 Entlastung von Betriebsgruppe und Hofgruppe

Die Entlastung bedeutet, dem was angestossen wurde zuzustimmen und die Folgen mitzutragen. Soll die Betriebsgruppe, die Hofgruppe und die Buchhaltung entlastet werden?

**Abstimmung:** 43 Befürwortungen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen. Die Entlastung ist beschlossen.

#### 5 Budget 2024 & 2025

Da die Hauptversammlung meist beinahe Mitte Jahr stattfindet, ist das Budget bis Ende 2025 zur Abstimmung. Mit dem Vorbehalt, dass an der nächsten HV bei Bedarf einige Anpassungen vorgebracht werden. Auf Seite der Ausgaben sind die Kosten für die Mitarbeiter\*innen höher berechnet. Dies wird durch die gestiegenen solidarischen Beiträge - die Betriebsbeiträge - gedeckt. Die Erhöhung der Betriebsbeiträge wurde an der Vereinsversammlung im vergangenen Jahr beschlossen.

**Abstimmung:** Genehmigung der Budgets 2024 & 2025  
43 Befürwortungen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen. Genehmigung stattgegeben.

#### 6 Wiederwahl Betriebsgruppe

##### Wiederwahl Betriebsgruppe für 3 Jahre:

Gewählt bis und mit 2024: Felix Brunner, Delia Santschi

Gewählt bis und mit 2025: Maria Jakob und Anne Schmid

Dieses Jahr steht nun die Wiederwahl von Renate Fahrni, Christoph Hirsbrunner, Erich Iseli, Marion Salzmann, Niculin Töndury, Ursina Töndury und Anna Katharina Zbären an:

**Abstimmung:** 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen. Die Wahl ist einstimmig angenommen.

#### 7 Verschiedenes

Olivenöl aus Sardinien: Neu kann auf dem Hof Olivenöl abgefüllt werden. Im Eierraum neben dem Brunnen findest du den 50-Liter Tank. Der Liter kostet 17.- Franken, bezahlen bitte direkt bar ins Kässeli vor Ort.

##### Kultursommer:

- Sonntag, 05. Mai - Von schrägen und anderen Vögel: Vogelspaziergang, Frühstück und Lesung
- Samstag, 22. Juni - Jät-Konzert: Live-Musik an der Traktorenladefläche auf dem Feld, Bar
- Samstag, 10. August - Kunst-Stück V: Performances, Installationen und Workshops, Vernissage mit Holzofen-Pizza & Bar

## Anhang

Anwesend: Baehler Daniel, Barandun Martina, Bendel Regula, Billeter David, Brambilla, Peppo, Breu Milène, Brunner Felix, Curau Anuschka, Dewald, Katrin, Elser Sarah, Fahrni Renate, Fortunato Gaia, Furrer Michelle, Gerber Andrea, Grädel Markus, Heiniger Sylvain, Hirsbrunner Christoph, Iseli Erich, Jakob Maria, Jörger Markus, Kaufmann Olivia Christina, Kaufmann Christine, Kislig Sol, König Denise, Kropf Stefan, Lohmann Elke, Rohr Luzius, Röthlisberger Regine, Rothmayr Alfred, Salzmann Marion, Salzmann Ueli, Salzmann Marlis, Santschi Delia, Schmid Anne, Schüepp Christof, Späth Anita, Stettler Elina, Stettler Thierry, Tagmann-Ioset Aline, Töndury Ursina, Töndury Niculin, Tusche Sabine, Zbären Anna Katharina

Abgemeldet: Bauer Sophie, Bock Judith, Elias Hannah, Girardet Claire, Götz Steven, Hagmann Britschgi Brigitte, Hagmann Britschgi Oliver, Högger-Maire Sabine, Jaquenod Julie, Jemetta Alessia, Jutzi Hanspeter, Lanz Dorothee, Mona Karin, Mona Thierry, Schertenleib Peter, Schertenleib Rhavina, Töndury Barbara, Töndury Petrign, Ursin Anouk, Widmer Simon